

Die Gnadenzeit läuft ab – Teil 2

Quelle: <https://www.jonathanbrentner.com/https/jonathan-brentner-g8fgsqarespacecom/config/2021/10/9/concerning-the-times-and-seasons>
12. Oktober 2021 – Jonathan Brentner

Was es für die Zeit, in der wir leben, zu beachten gilt

Wenn ich über die Zeit nachdenke, in der wir gerade leben, kommen mir häufig die Beschreibungen in den Sinn, die Jesus Christus über unseren Erzfeind geäußert hat. Hierzu einige Zitate aus dem **Johannes-Evangelium**:

Johannes Kapitel 8, Vers 44

„Ihr stammt eben vom TEUFEL als eurem Vater und wollt nach den Gelüsten eures Vaters handeln. Der ist ein MENSCHENMÖRDER von Anfang an gewesen und steht NICHT in der Wahrheit, weil die Wahrheit nicht in ihm ist. Wenn er die Lüge redet, dann redet er aus seinem eigensten Wesen heraus, denn er ist ein LÜGNER und der Vater von ihr (der Lüge).“

Johannes Kapitel 10, Vers 10

„Der DIEB kommt nur, um ZU STEHLEN und ZU SCHLACHTEN und UNHEIL ANZURICHTEN; ICH aber bin gekommen, damit die Schafe Leben haben und Überfluss (reiche Fülle) haben.“

Ich glaube, dass wir eine Menge über das Wesen Satans lernen können, wenn wir uns wahrhaftig an den Kontext dieser Verse halten. Er besagt, dass Satan lügt, betrügt, zerstört und mordet. Das zeigt im Wesentlichen auf, wie er ist.

Behalten wir diese Eigenschaften des Teufels im Hinterkopf, während wir als Nächstes untersuchen, wie Paulus den Mann beschreibt, den Satan während der nahenden 7-jährigen Trübsalszeit besetzen wird:

2. Thessalonicherbrief Kapitel 2, Verse 3-4

3 Lasst euch von niemand auf irgendeine Weise täuschen; denn zunächst muss ja doch der Abfall (die Entrückung) eintreten und der Mensch der Gesetzlosigkeit (des Frevels) erschienen sein, der Sohn des Verderbens, 4 der Widersacher, der sich über alles erhöht (gegen alles erhebt), was Gott oder anbetungswürdig (rechtmäßige Gottesverehrung) heißt, so dass er sich sogar in den Tempel Gottes setzt und sich für Gott ausgibt.

1.

Der „Mensch der Gesetzlosigkeit“ – Der Antichrist wird nicht nur große Bosheit,

sondern auch viel Verachtung für alles Gute sowie alles, was in Gottes Wort gelehrt wird, an den Tag legen. Er wird der einzige Maßstab sein, nach dem sich alle Menschen ausrichten müssen.

2.

Der Antichrist wird auch der „Sohn der Zerstörung“ genannt. Zerstörung und Tod werden somit den kommenden Antichristen charakterisieren. Einige Übersetzungen verwenden den Titel „Sohn des Verderbens“ statt „der Zerstörung“, was auch zu seiner Persönlichkeit passt. Er wird alles, was er während seiner kurzen Zeit an der Macht berührt, zum völligem Verderben und in den Tod bringen.

„Warum“, wirst Du Dich vielleicht fragen, „erwähne ich das Offensichtliche über diesen kommenden Bösen?“ Ich tue dies, weil ich glaube, dass der Charakter Satans in Kombination mit der Beschreibung des kommenden Antichristen durch Paulus uns dabei hilft, die Zeit zu verstehen, in der wir jetzt gerade leben. Mit anderen Worten: Sollten wir nicht erwarten, genau diese bösen Eigenschaften in der Welt um uns herum zu sehen, während das Reich des Teufels durch diesen kommenden „Sohn des Verderbens“ auf der Erde JETZT GERADE manifestiert wird?

Gesetzlosigkeit

Die grassierende Gesetzlosigkeit unserer Welt überrascht mich oft mehr, als dies der Fall sein sollte. Ist es nicht exakt das, was ich vor der Enthüllung des „Menschen der Gesetzlosigkeit“ erwarten sollte? Wenn er zu einer Zeit käme, in der die meisten Menschen an biblischen Standards der Höflichkeit und Moral festhielten, würde er nicht die Art von Empfang erhalten, die ihn in Zukunft in den Augen der Welt zumindest für kurze Zeit in einen übermenschlichen Status katapultieren wird.

Die Heilige Schrift stellt eine Welt im Chaos während der Trübsalzeit dar, die auf weit verbreitete Gewalt, Bosheit und eine totale Verachtung für alles, was in der Bibel gelehrt wird und für jeden, der daran festhält, zurückzuführen ist. Die Gesetzlosigkeit, die wir mit jeder Woche vermehrt sehen, bereitet viele darauf vor, mit der zukünftigen Herrschaft des Antichristen mitzumachen.

Ich weiß, dass er später die Welt täuschen und die Macht mit Gewalt an sich reißen wird; aber eine große Anzahl von Menschen kooperiert bereits vor seiner Enthüllung mit seiner bössartigen Absicht. Die Gesetzlosigkeit, die wir bereits sehen, wird nach der Entrückung noch schlimmer werden, wenn der Heilige Geist, Der ihn noch zurückhält, zusammen mit der Gemeinde von Jesus Christus von der Erde genommen ist.

Es gibt jedoch noch weitere Dinge, die darauf hinweisen, dass der Antichrist schon

bald auf der Weltbühne erscheinen wird.

Uneingeschränkte Täuschung

Wenn ich an die falschen Nachrichten denke, die alles durchdringen, was wir hören oder lesen, und die Lügen sehe, die heute so viele Menschen glauben, kommt mir die Beschreibung in den Sinn, die Jesus Christus uns von Satan gegeben hat. Der HERR bezeichnete ihn als „einen Lügner und den Vater der Lüge“. Sehen wir diese Eigenschaft unseres Feindes nicht überall, wo wir hinschauen?

Der Teufel repräsentiert die völlige Abwesenheit von Wahrheit. Wenn wir in den letzten Tagen leben, und das tun wir, sollten wir dann nicht erwarten, dass diese Zeit durch Massentäuschung als Vorlauf zur siebenjährigen Trübsalzeit charakterisiert wird, wobei Lug und Betrug den Tag regiert?

Dies ist seit dem Garten Eden die Arbeitsweise des Teufels. Warum sollten wir nicht erwarten, dass sich das stark ausweitet, während die Welt auf die Zeit zusteuert, in der Satans Mann an die Macht kommt?

Wenn der Antichrist zu einer Zeit auftauchen würde, in der die Mehrheit der Menschheit Falsches sofort erkennen und dagegen agieren würde, könnte es für ihn ziemlich schwierig sein, die nötige Zugkraft zu gewinnen, um an die Macht zu gelangen. Aber jetzt, da so viele auf der Welt geistig blind für die Realität, den gesunden Menschenverstand und alle Wahrheiten sind, die in der Bibel offenbart werden, scheint dies die perfekte Umgebung für den Vater der Lüge zu sein, um den Nationen seinen Mann, den Antichristen, zu offenbaren. Es ist nur eine Frage der Zeit, bis wir von dieser Welt entrückt werden und er sich bekannt macht.

Die Akzeptanz von Mord

Wenn etwas aus der Beschreibung des Satans bei Jesus Christus heraussticht, dann ist es, dass der Teufel tötet; er ermordet Menschen. Es liegt daher nahe, dass derjenige, den er in Zukunft verkörpern wird, - nämlich der Antichrist - dasselbe tun wird. Und genau das sagt uns das **Buch der Offenbarung**.

Es sollte uns auch nicht überraschen - obwohl es mich zutiefst schockiert - festzustellen, dass eine Kultur des Todes die Tage, in denen wir gerade leben, überschattet. Könnte dies ein Weg sein, wie der HERR die Menschheit auf die Ankunft des „Sohns des Verderbens“ vorbereitet? Ich glaube schon.

In einem kürzlich erschienenen Beitrag habe ich gezeigt, wie sich unsere Gesellschaft auf vielfältige Weise an diese Kultur des Todes gewöhnt hat, obwohl die meisten

Menschen sich der bösen Absichten so vieler Mächtiger nicht bewusst sind. Es ist nicht nur die Befürwortung der Ermordung von unschuldigen Menschen durch Regierungen weltweit, insbesondere in Amerika. Es ist auch die Verabreichung tödlicher Injektionen, die „Impfungen“ und „Auffrischungsimpfungen“ genannt werden, von denen inzwischen bekannt ist, dass diese nicht nur töten, sondern die Übertragung von COVID-19 nicht stoppen können und dass sie auch nicht verhindern, dass Menschen schwer erkranken oder an dem Virus sterben.

Am 15. Oktober 2021 meldeten das von den amerikanischen Centers_for_Disease_Control_and_Prevention (CDC = Zentren für Krankheitskontrolle und -prävention) betriebene Vaccine_Adverse_Event_Reporting_System (VAERS = Meldesystem für Impfstoff-Nebenwirkungen) nach der Verabreichung des „Impfstoffs“:

- 17 128 Todesfälle
- 26 199 dauerhafte Behinderungen
- 83 412 Krankenhauseinweisungen

Frühere Forschungen haben gezeigt, dass dieses System höchstens zehn Prozent der Nebenwirkungen von Impfstoffen erfasst. Es ist also wahrscheinlich, dass es bis dahin allein in den USA weit über 171.000 Todesfälle aufgrund dieser Injektionen gegeben hat. Und dennoch besteht der Präsident Joe Biden darauf, diese tödlichen Injektionen für alle US-Bürger obligatorisch zu machen, Kinder eingeschlossen. Ist das nicht das Böse schlechthin?

Ja, diese Toten stellen zwar nur einen kleinen Prozentsatz der Injizierten dar; aber wann haben wir, als gottesfürchtige Menschen, jemals die Auswirkungen von etwas bagatellisiert, das bereits entweder den Tod oder eine dauerhafte Behinderung von vielleicht 430.000 Menschen verursacht hat? Warum sollten wir schweigen, wenn die Biden-Regierung russisches Roulette mit dem Leben so vieler Menschen spielt?

Peter_Koenig, ein geopolitischer Analyst und ehemaliger führender Wirtschaftswissenschaftler bei der Weltbank und der Weltgesundheitsorganisation (WHO), verglich die Gräueltaten der Nazis während des Zweiten Weltkriegs mit der aktuellen Forderung, dass sich alle US-Amerikaner diese tödlichen COVID-19-Spritzen verabreichen lassen müssen, mit folgenden Worten:

„Heute ist die Situation noch schlimmer. Tatsache ist, dass diese Impf-Pflicht mit nichts zu vergleichen ist.“

Sämtliche 193 UNO-Mitgliedsstaaten sind darin involviert. Die Regierungschefs haben alle diese böse Agenda unterzeichnet. Sie alle stehen unter demselben

teuflichen Erpressungsbann; selbst das gesamte UNO-System wagt es nicht, sich seinem tyrannischen System zu widersetzen. Die UNO selbst und die Mitglieder der UNO-Familie, insbesondere die WHO, tragen dazu bei, diese Agenda voranzutreiben.

Den Menschen auf der ganzen Welt muss bewusst gemacht werden, was hinter diesem finsternen Plan steckt – diesem regelrechten Amoklauf.“

Pastor Brandon Holthaus schrieb dazu in seiner Prophetie-Aktualisierung vom 7. Oktober 2021:

„Die Zeichen für einen zukünftigen Genozid kristallisieren sich JETZT heraus. Wir sehen gerade die ersten Zeichen dafür auf der ganzen Welt, die in der Trübsalzeit gipfeln werden. Heute blicken wir bereits auf die Kennzeichen, welche die Welt zum Massenmord an den gläubig gewordenen Christen in der Trübsalzeit führen werden.“

Obwohl es beunruhigend ist - um es gelinde auszudrücken – muss ich sagen: Das, was wir heute sehen, ebnet den Weg zum Offenbarwerden des Antichristen, der die Täuschung, die Gesetzlosigkeit, die Gewalt und den Völkermord verkörpern wird, also die Aspekte, die bereits jetzt schon in unserer Welt vorhanden sind.

Hoffnung versus Panik

Peter Koenig und Pastor Brandon Holthaus, die ich hier zitiert habe, sehen die Kultur des Todes, die derzeit unsere Welt überschattet. Es gibt jedoch einen grundlegenden Unterschied zwischen diesen beiden Männern.

Panik macht sich in dem Artikel von Peter Koenig bemerkbar. Er sieht das Aussterben der Menschheit am Horizont und fordert die Menschen auf, sich gegen die Tyrannei von COVID-19, die Injektionen und die kommende neue Weltordnung zu erheben. Er setzt all seine flüchtigen Hoffnungen in eine weltweite Rebellion gegen die Globalisten unserer Tage.

Brandon Holthaus hat ebenfalls die zunehmende Tyrannei unserer Tage unter dem Deckmantel von COVID-19 und der damit verbundenen Impf-Pflicht erkannt, sieht dies jedoch im Zusammenhang mit der Erfüllung von biblischer Prophetie. Er bezeichnet diese Anordnungen als Stufen, die zum schrecklichen Tag des HERRN führen, der nach der Entrückung beginnt. Seine Botschaft, die für diejenigen, die Jesus Christus noch nicht reumütig und bußfertig um Sündenvergebung gebeten und Ihn noch nicht als ihren persönlichen HERRN und Erlöser angenommen haben, gleichermaßen beunruhigend ist, weist die Gläubigen auf Sein baldiges Erscheinen

zur Entrückung hin, die uns in unsere himmlische Heimat bringen wird.

Obwohl er weder an Jesus Christus noch an biblische Prophetie glaubt, erkennt Peter Koenig die extreme Gefahr dessen, was die Zukunft in dieser Welt bringen wird, was leider viele, die sich „Christen“ nennen, nicht sehen oder vielleicht nicht akzeptieren WOLLEN. Sie glauben lieber an die Mainstream-Medien, wo fälschlicherweise behauptet wird, dass ihre Regierungen ihr Wohl im Blick haben und dass sich die Dinge wieder normalisieren würden. Aber das wird garantiert NICHT der Fall sein.

1.Thessalonicherbrief Kapitel 5, Verse 1-2

1 Was aber die Zeit und die Stunde betrifft, so bedürft ihr, liebe Brüder, darüber keiner schriftlichen Belehrung; 2 ihr wisst ja selber genau, dass der Tag des HERRN so kommt wie ein Dieb in der Nacht.

Bibelgläubige, welche die Zeichen der Endzeit erkennen, wissen, dass sie in den Momenten leben, die unmittelbar zur Entrückung führen. Und danach wird „der schreckliche Tag des HERRN“ in Form der 7-jährigen Trübsalzeit wie ein Dieb in der Nacht über diese Welt hereinbrechen.

Wir leben in dieser Hoffnung und fürchten uns nicht. Das ist unser „seliges Hoffnungsgut“, wie die Bibel dies nennt. Wir wissen, dass Jesus Christus eines Tages – vielleicht schon sehr bald – für uns erscheinen wird. Und nach der 7-jährigen Trübsalzeit werden wir zusammen mit Ihm in Herrlichkeit auf diese Erde zurückkehren. Dazu hat Paulus den Glaubensgeschwistern geschrieben:

Kolossenerbrief Kapitel 3, Vers 4

Wenn Christus, unser Leben, offenbar werden wird, dann werdet auch ihr zusammen mit Ihm offenbar werden in Herrlichkeit.

All Menschen, die sich noch außerhalb der liebenden Arme des Erlösers Jesus Christus befinden, können diese Hoffnung ebenfalls haben, sofern sie den himmlischen Vater reumütig und bußfertig ihre Sünden bekennen und ihr ganzes Vertrauen ALLEIN auf Seinen Sohn Jesus Christus setzen. Denn Jesus Christus sagt:

Johannes Kapitel 14, Vers 6b

„ICH bin der Weg und die Wahrheit und das Leben; niemand kommt zum (himmlischen) Vater außer durch Mich.“

Wenn Du so empfindsam bist wie ich, dann spürst Du jetzt, dass es immer mehr Geduld und Ausdauer kostet, um noch bis zur Entrückung durchzuhalten. Ich fühle die Müdigkeit des Wartens auf das Erscheinen von Jesus Christus zu diesem Anlass in dieser gesetzlosen und bedrückenden Zeit.

Aber ich halte mich an die Verheißungen der Bibel und bleibe dadurch davon überzeugt, dass Er bald zu uns kommen wird. Maranatha!

FORTSETZUNG FOLGT

Mach mit beim [http://endzeit-reporter.org/projekt/!](http://endzeit-reporter.org/projekt/)*

Bitte beachte auch den Beitrag In-eigener-Sache